

Infos zur Pflege und Raum für Gespräche

KOMMUNALWAHL SPD Diemelsee hat Bürgern die Möglichkeit gegeben, Fragen zu stellen

Diemelsee-Flechtdorf – Auf Einladung der SPD Diemelsee fand im Kloster Flechtdorf eine Informationsveranstaltung rund um die Themen Pflege und Pflegevorsorge statt. Interessierte Bürgerinnen und Bürger nutzten die Gelegenheit, sich über wichtige Fragen zur Pflege, zu Vorsorgemöglichkeiten sowie zu Unterstützungsangeboten zu informieren.

Als Referentinnen begrüßte die SPD Diemelsee Dr. Katharina Kappelhoff, Geschäftsführerin des Gesundheitsnetzwerks PORT Willingen-Diemelsee, sowie die Versorgungslotsin Susanne Canisius.

Dr. Katharina Kappelhoff gab zunächst einen Überblick über die Herausforderungen im Pflegebereich und erläuterte, wie wichtig es ist, sich frühzeitig mit dem Thema Pflegevorsorge auseinanderzusetzen. Sie stellte verschiedene Möglichkeiten vor, rechtzeitig Vorsorge zu treffen und Angehörige im Pflegefall zu entlasten.

Im Anschluss berichtete Versorgungslotsin Susanne Canisius aus ihrer praktischen Arbeit. Sie erklärte, welche Unterstützungsmöglichkeiten es für pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige gibt und wie sie Betroffene dabei begleitet, sich im komplexen Gesundheits- und Pflegesystem zurechtzufinden – etwa bei der Beantragung von Leistungen oder der Organisation von Hilfsangeboten.

Die Veranstaltung bot den Teilnehmerinnen und Teilnehmern auch Raum für Fragen und persönliche Gespräche. Die SPD Diemelsee zeigte sich erfreut über das große Interesse an diesem wichtigen Thema und dankte den Referentinnen für ihre informativen Beiträge.

Die Versorgungslotsinnen Susanne Canisius und Jutta Birkenhauer sind wie folgt erreichbar: Telefon: 05632/9694375, Mobil: 0151/61383812 und per E-Mail unter Versorgungslotsin@gesundheit-port.de. red



Die SPD Diemelsee hatte zu einer Informationsveranstaltung rund um die Themen Pflege und Pflegevorsorge ins Kloster Flechtdorf eingeladen.

FOTO: PR